

Protokoll der 4. Sitzung des Dekanatsrates

am 10.06.2021 als ONLINE-Konferenz

19.00 Uhr – 21.25 Uhr

Anwesend mit Stimmrecht:

Aurand, Detlev	Grün, Birgit	Rumstadt, Dr. Almut e
Bender, Markus	Hauser-Krauter, Isolde	Schelle, Rita e
Blank, Dr. Antje	Höll, Edith	Schwalbenhofer, Johannes
Bremer, Annette	Klein, Georg	Skoko, Andrija e
Cerna March, Luis W.	Krempf, Ludwig e	Stigler, Jörg
Czech, Alexander (Dekan)	Marcolini, Michaela	Stolz, Christian
Eberhard, Brigitte	Mayer, Verena	Stolz, Daniela
Elliger, Clemens	Müller, Hartmut e	Stromberg, Wolfgang
Geiger, Stefanie U.	Quirrenbach, Bettina	Treiber, Martin
Gil, Jan	Rapp, Klaus e	Van Nunen, Petrus
Graw, Ludgera	Reinelt, Constantin	Weinmann, Martin e
		Ziegler, Sandra

Anwesend ohne Stimmrecht:

Feuerstein, Sebastian e	Korol, Andreas e	Mihlan-Penk, Gabriele
Truong, Manuela	Wöffler, Wolf-Dieter e	

Gäste: Janusz Pawelczyk-Kissin, Rabbiner jüdische Kultusgemeinde HD

Beate Breuer-Kreutzer, Stabsstelle Caritas und Pastoral

Felix Schweikert, Dekanat Wiesloch

Daniela Seehaus, PGR Heidelberg

Matthias Rey, Diözesanstelle Rhein-Neckar

Peter Wegener, Pressereferent

Begrüßung

Antje Blank begrüßt alle Teilnehmer*innen zur 4. Sitzung des Dekanatsrates, die erneut im Online-Format stattfindet. Aus Anlass des Jubiläums „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ steht die Sitzung im Zeichen des Interreligiösen Dialogs und als Gastredner begrüßt sie besonders Herrn Rabbiner Janusz Pawelczyk-Kissin von der Jüdischen Kultusgemeinde Heidelberg.

TOP 1 Regularien

- Feststellung der Beschlussfähigkeit
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben
- Genehmigung des Protokolls:
Rückmeldungen zum Protokoll der Sitzung vom 25.02.2021 gab es nicht – das Protokoll ist somit genehmigt
- Annahme der Tagesordnung
Die Tagesordnung wird mit 100 % Zustimmung angenommen, keine Ergänzungen

TOP 2 Berichte und Ankündigungen

- **Personal:**
Dekan Czech berichtet:
Für die Projektkoordination Kirchenentwicklung 2030 wurde für den Bereich der Stadtkirche Heidelberg ein Tandem gefunden, welches sich aus der im September beginnenden Dekanatsreferentin Hannah Gniot (mit 25 % Stellenanteil) und Dekan Alexander Czech zusammensetzt.
Das entsprechende Tandem für den Bereich Bergstraße ist nach wie vor noch nicht gefunden.
Die Projektkoordinator*innen sollen ihre Arbeit erst im Sommer 2022 beginnen, auch wenn erste Schulungen bereits im Herbst 2021 stattfinden werden.
Dekan Czech bittet darum, den Prozess mit der Suche nach den passenden Koordinator*innen im Gebet zu begleiten.

- **Bericht Dekanatsjugendbüro:**
Manuela Truong berichtet:
Trotz der Einschränkungen durch Corona ist der letzte Grundkurs im Online-Format gut und erfolgreich verlaufen. Der nächste Kurs ist teilweise in Präsenz und teilweise online geplant – eine Kurseinheit mit Übernachtung wird es erst im nächsten Frühjahr geben.

DPSG und KJG planen Sommerlager in Präsenz – das Jugendbüro hat eine Spende über 2000 medizinische Masken erhalten, die für die Jugendarbeit zur Verfügung gestellt werden.

Für Herbst 2021 wird wieder eine FSJ-Stelle Pastoral (in Zusammenarbeit mit der Stadtkirche HD) ausgeschrieben.

Sowohl die Ministrantenwallfahrt als auch die 72-Stunden-Aktion sind geplant für 2024, der Weltjugendtag in Lissabon für 2023.

- **Ankündigungen:**

Antje Blank weist nochmals auf die weitere Terminplanung des Dekanatsrates hin mit der Bitte, diese Termine bei der Planung der Gremiensitzungen vor Ort zu berücksichtigen:

Donnerstag	21.10.2021
Dienstag	15.02.2022 (*)
Donnerstag	07.04.2021 (*)
Mittwoch	29.06.2021
Dienstag	08.11.2021

* Termine, um voraussichtlich aktuellen Themen Raum zu geben.

TOP 3 1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland
Gastvortrag von und Psalmgebet mit Rabbiner Janusz Pawelczyk-Kissin aus Heidelberg

Nach einem ausführlichen und lebendigen Vortrag des Rabbiners und der Beantwortung einiger Fragen endet der Abend mit einem gemeinsam auf deutsch und hebräisch gesprochenen Psalmgebet.

gez. Dr. Antje Blank, Dekanatsratsvorsitzende

gez. Hiltrud Konetschny